

# Ausbildung Pferdeunterstützter Coach

## Modul 1

# Wertefreier Feedback



Wertefreies Feedback ist ein wichtiger Bestandteil des Coachings, weil es dem Kunden hilft, sich weiterzuentwickeln, ohne sich bewertet oder kritisiert zu fühlen. Es ermöglicht eine klare, respektvolle Kommunikation und unterstützt den Kunden dabei, neue Einsichten zu gewinnen und Veränderungen zu initiieren.

### **Was ist wertefreies Feedback?**

Wertefreies Feedback bedeutet, dass der Coach dem Kunden Rückmeldungen gibt, ohne dabei persönliche Bewertungen oder Urteile zu fällen. Es geht darum, Beobachtungen und Eindrücke auf eine Weise zu teilen, die dem Kunden hilft, seine Perspektive zu erweitern, ohne ihn zu verletzen oder in eine Verteidigungshaltung zu bringen.

## **Beobachtungen, keine Bewertungen**

Feedback basiert auf neutralen, konkreten Beobachtungen, nicht auf Meinungen oder Bewertungen. Zum Beispiel: „Ich habe bemerkt, dass du während des Gesprächs oft nachdenkst“ statt „Du bist immer so unsicher.“

## **Fokus auf das Verhalten, nicht auf die Person**

Das Feedback bezieht sich auf das Verhalten oder die Handlung, nicht auf den Charakter der Person. Zum Beispiel: „Du hast in der Besprechung sehr schnell gesprochen“ statt „Du bist ein ungeduldiger Mensch.“

### **Ich-Botschaften verwenden:**

Der Coach spricht aus seiner eigenen Perspektive und vermeidet es, dem Kunden etwas zu unterstellen. Statt „Du hast das schlecht gemacht“, sagt der Coach: „Ich habe bemerkt, dass du Schwierigkeiten hattest, dich klar auszudrücken.“

### **Klar und präzise:**

Feedback sollte spezifisch und direkt sein. Anstatt allgemeiner Aussagen wie „Das war nicht gut“, gibt der Coach ein konkretes Beispiel: „Du hast in der letzten Aufgabe das Ziel nicht ganz erreicht, weil du das Zeitmanagement nicht berücksichtigt hast.“

## **Kein Urteil, keine Bewertung:**

Es wird keine Wertung über das Verhalten oder die Person gemacht. Das Ziel ist, das Verhalten oder die Situation zu reflektieren, ohne eine positive oder negative Bewertung vorzunehmen. Zum Beispiel: „Es war interessant, dass du viel über deine Erfahrungen gesprochen hast“ statt „Das war zu viel Selbstbezug.“

## **Förderung der Selbstreflexion:**

Wertefreies Feedback regt den Kunden zur Selbstreflexion an, ohne ihn zu belehren oder zu kritisieren. Der Coach fragt zum Beispiel: „Wie hast du dich dabei gefühlt?“ oder „Was glaubst du, hat dazu geführt, dass du das so gemacht hast?“

Wertfreies Feedback ist ein wesentlicher Bestandteil des pferdegestützten Coachings und ermöglicht es dem Kunden, seine Verhaltensweisen und Interaktionen mit dem Pferd zu reflektieren und neue Wege zu finden, um seine Ziele zu erreichen. Coaches sollten darauf achten, dass ihr Feedback zunächst nur aus Beobachtungen besteht – die Interpretation sollte immer dem Kunden überlassen werden. Sollte es im Coaching doch nötig werden, die Beobachtung auch zu interpretieren, muss diese Interpretation wertfrei und konstruktiv ist, um sicherzustellen, dass der Kunde sich nicht in die Enge getrieben fühlt und das Coaching effektiv ist.

**Viel Freude bei der Umsetzung!**

